

Vermisst!



Aus meiner Ausstellung in der Universitätskirche Freiburg wurde im Mai 2016 das abgebildete Kunstobjekt entwendet. Es handelt sich dabei um den Band „Durchs wilde Kurdistan“.

Diesen Band zu erkennen, fällt glücklicherweise nicht schwer. Kaum öffnet man ihn, ist klar: Im Gegensatz zu den meisten – wenn nicht gar zu allen – abenteuerlichen Büchern von Karl May enthält dieses Exemplar tatsächlich nicht nur Ausgeburten der Fantasie, sondern eine echte Erinnerung. Gelebtes Leben. Im Rahmen der Ausstellung „Im Spiegel des Augenblicks“ öffnete sich dieser Band für den Gedanken an den 27.06.2012. War es ein Tag wie der, an dem Marah Durimeh dem Abenteurer Kara Ben Nemsi ein Amulett schenkte? War es ein trauriger, ein stiller oder ein großartiger Moment? Oder war er so glänzend wie der Spiegel, der ihn versinnbildlicht und der in dem Klassiker von Karl May auf neue Augenblicke wartet? Wer auch immer dieses Buch aufgreift, möge es bitte wieder zu seinen Gefährten geleiten. Karl May hätte es so gewollt. Das ist sicher.

Sachdienliche Hinweise über den Verbleib oder Rückgabe bitte an:

Atelier Petra Annemarie Schleifenheimer, Fürth, www.pas-kunst.de